

(Deckblatt):

Bogy – Erfahrungsbericht

„Name der Einrichtung“

Anschrift des Betriebes
Einsatzort (Abteilung, Bereich...)
Name der betreuenden Person

(eventuell Grafik oder Bild einfügen; Quelle unten auf die Folgeseite)

eingereicht von

NAME, Klasse
eigene Anschrift
Betreuende:r Fachlehrer:in:
Abgabe: XX.XX.XXXX

Wie soll der Bogy-Bericht aussehen?

Grundsätzliche Hinweise:

- Die Arbeit wird auf einem Computer im Schriftformat Times New Roman oder Calibri Größe 12 (oder vergleichbar) verfasst, Rand je 2 cm, rechts 4 cm.
- Sie umfasst insgesamt etwa 3 bis maximal 4 Seiten Text + evtl. Bilder. Hinweise für die Aufteilung sind unten angegeben
- Die Gewichtung des Berichtes beträgt 15% der Jahresnote im Fach Gemeinschaftskunde

[Unterpunkte in der Gliederung selbst festlegen – auch die Reihenfolge der vorgeschlagenen/ eigenen Aspekte innerhalb der Gliederungspunkte]

Aufteilung:

1. Einleitung (etwa eine halbe Din A4- Seite) – Vorstellen des Betriebes:

z.B. wie heißt der Betrieb, wo ist er, was wird im Betrieb gemacht, hergestellt, wie groß ist er (Mitarbeiter:innen, evtl. Jahresumsatz, ist er regional, national, international tätig...

2. Erfahrungen (etwa eine halbe bis ganze Din A4- Seite)

Kurzer Überblick, wann du im Betrieb wo eingesetzt warst. Bei unterschiedlichen Einsatzbereichen/ Tätigkeiten an unterschiedlichen Tagen auch tabellarisch.

In welche Arbeitsbereiche und Tätigkeiten wurdest du eingeführt, welche Arbeitsprozesse sind hier zu erledigen, welche Bedeutung haben diese für die Tätigkeit/ das Funktionieren des Betriebs/ der Institution insgesamt?

3. Reflexion (gut!!! 2 Din A4 –Seiten; Schwerpunkt des Berichtes!!!): Zum Beispiel:

- Welche Erwartungen hattest du an dein Bogy (z.B. Berufsalltag schnuppern, irgendeinen/ einen bestimmten Beruf kennenlernen > Wunschberuf? Hilfe bei der Berufsorientierung, mehr über eigene Interessen, Fähigkeiten, Wertvorstellungen [z.B. viel Geld verdienen, etwas Soziales/ gesellschaftlich Sinnvolles/ mit der Umwelt Vereinbares/ moralisch Vertretbares/ Interessantes arbeiten, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, ...] über das Berufsleben herausfinden...) > haben sich deine Erwartungen erfüllt?
- Welche Anforderungen stellten die von dir erkundeten Arbeitsbereiche/ Arbeitsplätze/ Tätigkeiten an die Mitarbeiter:innen/ an dich? (z.B. Eigenständigkeit, Gruppen-, Einzelarbeit, Abstimmung mit anderen Kolleg:innen/ Abteilungen, Grad der Abwechslung innerhalb der Arbeit, Höhe der Qualifikation...); s. auch: ► BOGY-Kompass S. 27-29 > haben deine Interessen/ Fähigkeiten zu diesem Beruf/ diesen Tätigkeiten gepasst? Wie sicher/ wohl hast du dich mit den Tätigkeiten gefühlt?
- Wie war die Arbeitsatmosphäre? Das Arbeitsumfeld? (Werkhalle, Büro.....), drinnen/ draußen gearbeitet? Wie hat dir das gefallen?
- Welche sonstigen Erfahrungen/ Erlebnisse/ Einblicke... hast du gemacht/ gehabt? Unterschied Schule – Arbeiten?

- Hat sich dein Berufswunsch konkretisiert oder durch die Erkundung verändert (herauszufinden, dass das Bogy/ der Beruf keinen Spass gemacht hat, ist auch ein (unter Umständen hilfreiches) Ergebnis!)?

4. Schlusserklärung

[Mit Datum und eigenhändiger Unterschrift versehen!]

Hiermit bestätige ich durch meine Unterschrift, dass ich diesen Bogybericht selbstständig angefertigt und geschrieben habe.
Alle dazu verwendeten Hilfsmittel oder Quellen habe ich im Anhang angegeben.
Ein Zweitexemplar des Berichts ließ ich dem Betrieb, in dem ich das Praktikum absolvierte, zukommen*.

Ort/Datum Unterschrift

5. Anhang

1. Teilnahmebescheinigung
2. Bilder
3. Quellen
4. Sonstiges
5. ...

*Bei Interesse des Betriebes/ der Firma